

Landwirte hoffen auf Besserung: Nasses Wetter bedroht Ernte 2024

Aktuelle Probleme in der Landwirtschaft von Rhein-Erft aufgrund von zu nassem Wetter. Erfahren Sie, wie Landwirte mit den Herausforderungen umgehen. Wann: Dienstag, 09.07.2024.

Pflanzen leiden unter zu viel Regen

Das wechselhafte Wetter in der Region Rhein-Erft sorgt derzeit nicht nur bei den Urlaubern für Unmut, sondern auch bei den Landwirten. Der ungewöhnlich hohe Niederschlag in diesem Jahr bringt für die Landwirtschaft einige Herausforderungen mit sich.

Insbesondere die Kartoffel- und Zuckerrübenbauern haben mit vermehrten Pilzkrankungen zu kämpfen, was zu zusätzlichen Kosten führt. Auch beim Getreide machen sich die Auswirkungen des feuchten Wetters bemerkbar. Die Ernteerträge und die Qualität der Wintergerste sind unterdurchschnittlich, da der Regen im Frühjahr die notwendigen Pflegemaßnahmen erschwert hat.

Die Landwirte hoffen nun dringend auf trockenere Bedingungen, um die Bilanz für Sommerweizen, Roggen, Hafer und Raps zu verbessern. Die NRW-Landwirtschaftskammer warnt vor den langfristigen Folgen des zu nassen Wetters und betont die Bedeutung einer stabilen Wetterlage für die Landwirtschaft.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de